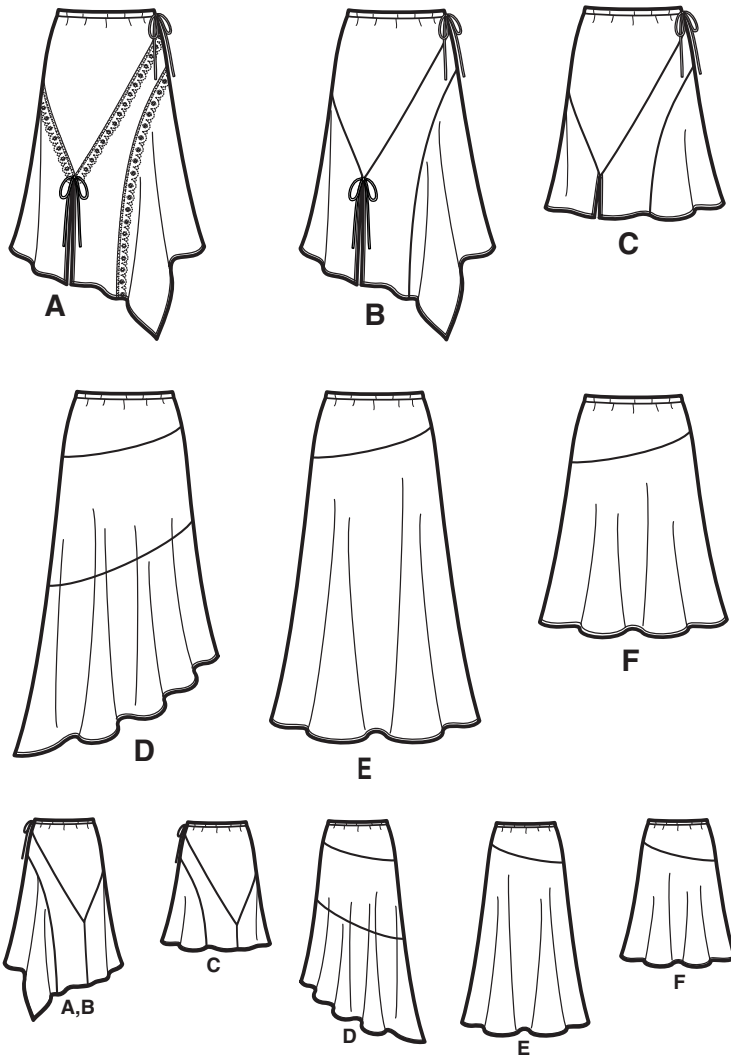


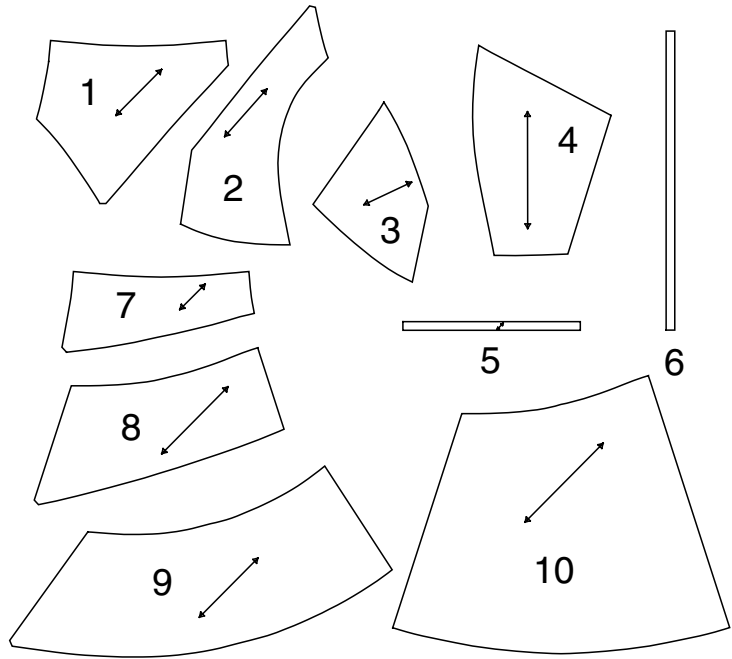
Simplicity® 7020 1 / 3

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM- UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER-TEILEN EINGERECHNET

10 Teile



- 1-OBERES VORDER- UND RÜCKENTEIL -A,B,C
- 2-MITTLERES VORDER- UND RÜCKENTEIL -A,B,C
- 3-UNTERES RECHTES VORDER- UND RÜCKENTEIL -A,B,C
- 4-UNTERES LINKES VORDER- UND RÜCKENTEIL -A,B,C
- 5-SCHNÜRBAND -A,B,C
- 6-GUMMIZUG
- 7-OBERES VORDER- UND RÜCKENTEIL -D,E,F
- 8-MITTLERES VORDER- UND RÜCKENTEIL -D
- 9-UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL -D
- 10-UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL -E,F

www.simplicity.com

E-mail uk.eusales@simplicity.com

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

SYMBOLE

FADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

KERBEN

MARKIERUNGSPUNKTE

ZUSCHNITTLINIE

VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜR- ZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

ÄNDERUNGEN

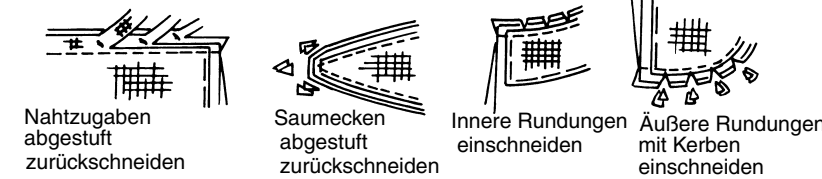
Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- **NÄHEN** Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- **HEFTEN** Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- **STEPPEN** Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- **BÜGELN** Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- **VERSAÜBERN** Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

- VOR DEM ZUSCHNEIDEN:**

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschnaideplan.
- NACH DEM ZUSCHNEIDEN :**

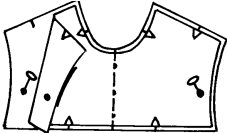
Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpäddchen und -papier.

Schnell-Markierung:

 - Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
 - Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.
- BEFESTIGEN** Sie die Schnittteile gemäß Zuschnaideplan auf dem Stoff.

 - **ZWEILAGIG:** Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
 - **EINLAGIG :** Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

• **FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE:** Verwenden Sie den Plan "mit richtung".



SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

- ★ Wenn der Zuschnaideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlap-pende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.
- ✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend

- ★ Siehe SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSPRICHT

A,B,C HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNEIDEN ENDLÄNGE BESTIMMEN

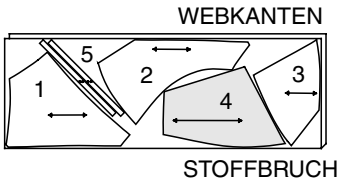
ALLE RÖCKE WERDEN 2,5 CM UNTERHALB DER TAILLE GETRAGEN

TEIL 6 WIRD AUS GUMMIBAND ZUGESCHNITTEN

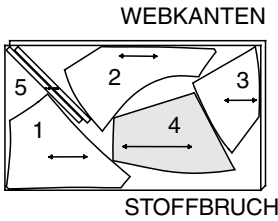
A ROCK

TEILE 1 2 3 4 5

115CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



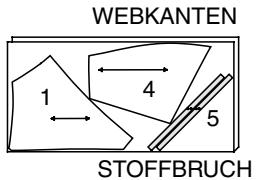
150CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



B ROCK

TEILE 1 4 5

115CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



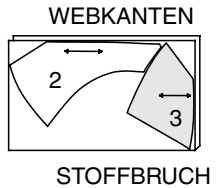
150CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



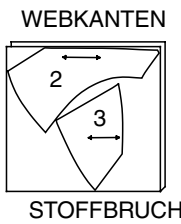
KONTRAST MITTLERES UND UNTERES RECHTES VORDER- UND RÜCKENTEIL

TEILE 2 3

115CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



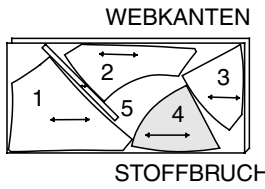
150CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



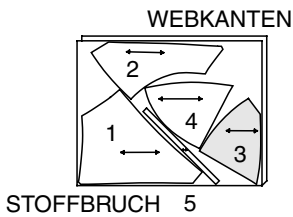
C ROCK

TEILE 1 2 3 4 5

115CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



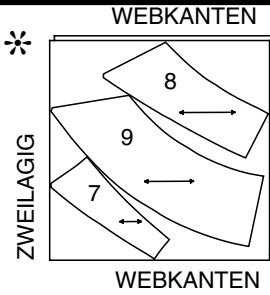
150CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



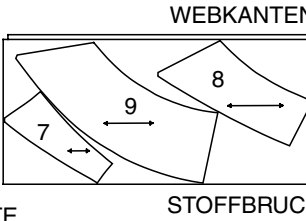
D ROCK

TEILE 7 8 9

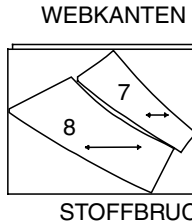
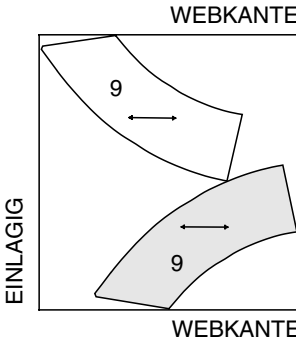
115CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



150CM
MIT RICHTUNG
US GRÖÖEN 6 8 10 12 14 16
EURO GRÖÖEN 32 34 36 38 40 42



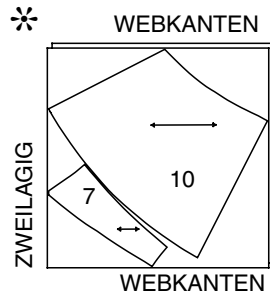
150CM
MIT RICHTUNG
US GRÖÖEN 18 20 22
EURO GRÖÖEN 44 46 48



E ROCK

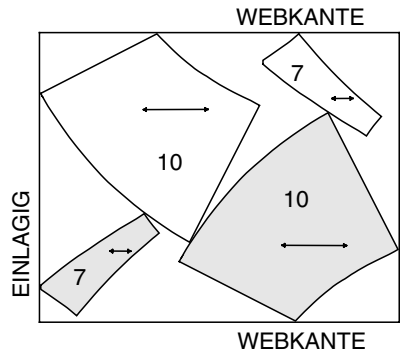
TEILE 7 10

115CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖEN



SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

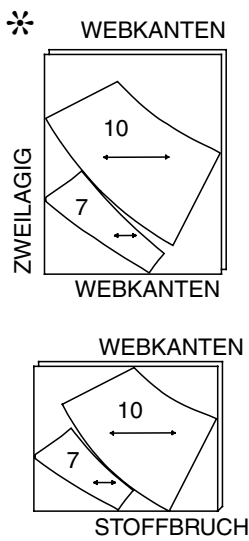
150CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖßEN



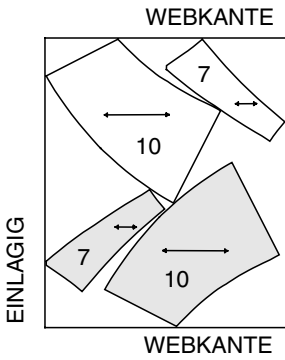
F ROCK
TEILE 7 10

115CM
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖßEN

150CM
MIT RICHTUNG
US GRÖßEN 6 8 10
EURO GRÖßEN 32 34 36



150CM
MIT RICHTUNG
US GRÖßEN 12 14 16 18 20 22
EURO GRÖßEN 38 40 42 44 46 48



Nähanleitung

Stoff- schlüssel	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FURTER

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1.

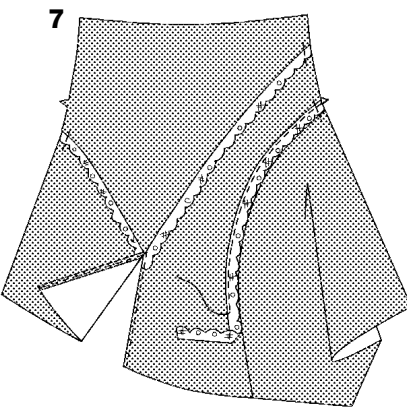
ROCK A,B,C

ANMERKUNG: Kleidungsstück wird 2.5cm unter der Taillenlinie getragen. Ermitteln Sie die Länge des fertigen Kleidungsstückes vor dem Steppen.

- FÜR MODELL A-** Auf der AUSSENSEITE, die Bordüre direkt unter der einfach gekerbten Nahtlinie auf dem unteren rechten Vorderteil fixieren. Dabei müssen Schnittenden übereinstimmen. Direkt an der geraden Schnittkante heften. Die Schnittenden heften.
- Auf der AUSSENSEITE die Spitzenbordüre direkt unter der doppelt gekerbten Nahtlinie auf dem mittleren Vorderteil fixieren. Dabei müssen Schnittenden übereinstimmen. Direkt an der geraden Bordürenkante heften. Die Schnittenden heften.

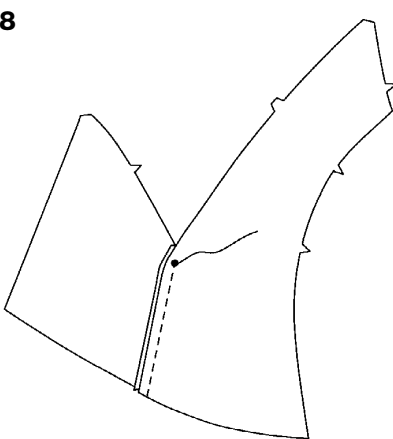
FÜR A, B, C WIE FOLGT VERFAHREN

- Auf dem unteren rechten Vorderteil unter 1.5cm bügeln. Siehe Abbildung.
Für einen schmalen Saum, die Schnittkante unterfalten um so die Falte zu erreichen.
Bügeln. Den Saum an korrekter Stelle steppen.
- RECHTS auf RECHTS, das untere rechte Vorderteil an das obere Vorderteil steppen. Dabei müssen die kleinen Markierungspunkte übereinstimmen. Den Saum hochbügeln.
- Das mittlere Vorderteil genauso wie das untere rechte Vorderteil mit schmalen Saum säumen.
RECHTS auf RECHTS, das mittlere Vorderteil an das obere Vorderteil steppen. Dabei müssen die kleinen Markierungspunkte übereinstimmen und das untere rechte Vorderteil darf nicht in die Naht geraten. Den Saum hochbügeln.
- Das untere linke Vorderteil an das mittlere Vorderteil steppen. Den Saum in Richtung mittleres Vorderteil bügeln.

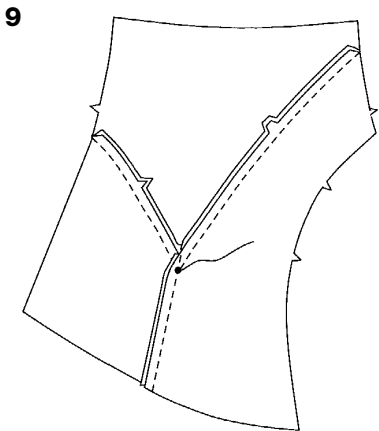


- FÜR MODELL A-** Auf der AUSSENSEITE die Spitzenbordüre am mittleren Vorderteil fixieren. Dabei verläuft eine Kante entlang der Naht. Entlang der Spitzenkante auf dem mittleren Vorderteil steppen. Siehe Abbildung. Die Schnittenden heften.

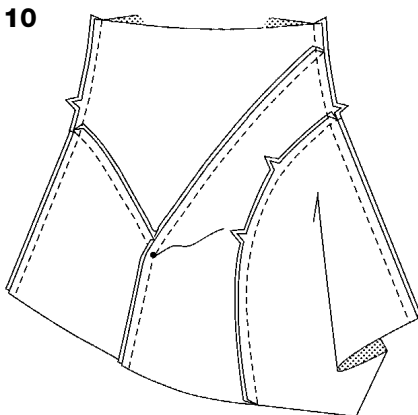
FÜR A, B, C WIE FOLGT VERFAHREN



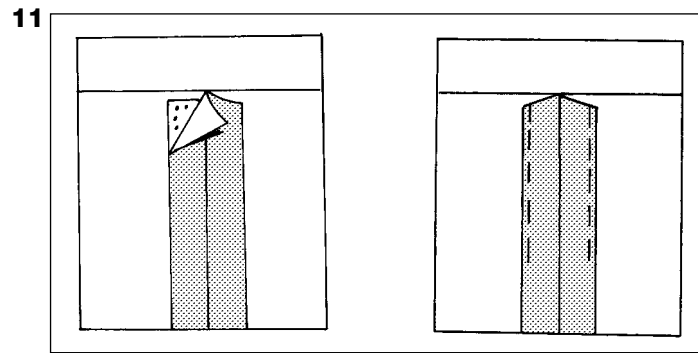
- Das untere rechte Rückenteil am mittleren Rückenteil fixieren. Dabei müssen die kleinen Markierungspunkte übereinstimmen. Vom kleinen Markierungspunkt hin zur unteren Kante steppen; am Markierungspunkt mit Rückstichen nähen, um den Saum zu verstärken.



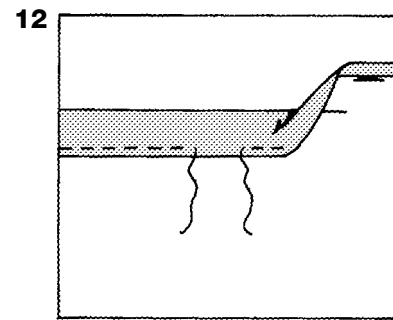
- Das obere Rückenteil am unteren rechten und mittleren Rückenteil fixieren. Dabei müssen die kleinen Markierungspunkte übereinstimmen. Das rechte und mittlere Rückenteil an das obere Rückenteil steppen. Dabei die Naht am kleinen Markierungspunkt aufbrechen und verstärken. Die Säume in Richtung des oberen Rückenteils bügeln.



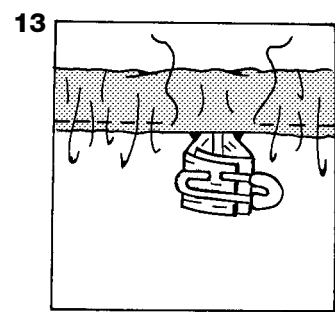
- Das untere linke Rückenteil an das mittlere Rückenteil steppen. Den Saum in Richtung mittleres Rückenteil bügeln. Das Vorderteil an den Seitennähten an das Rückenteil steppen. Dabei müssen die Säume übereinstimmen.



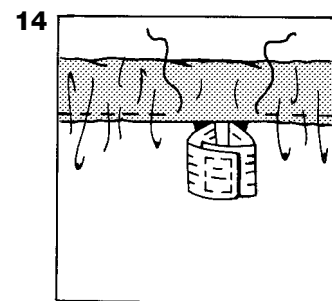
- 11.** Damit das Gummiband nicht beim Einführen in die Nahtzugabe stecken bleibt, Heißklebeband oder Heften mit der Nähmaschine benutzen, um es innerhalb des Gummisaums am Kleidungsstück zu befestigen. Nach der Fertigstellung des Gummisaums die Heftung entfernen.



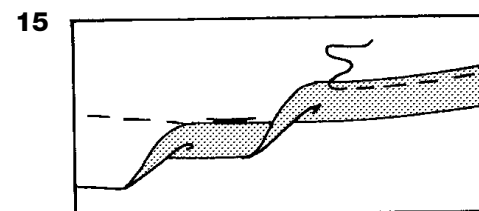
- 12.** 2.2cm auf der oberen Kante nach INNEN bügeln. So entsteht ein Gummizugsaum. 6mm auf die Schnittkante unterbügeln. Direkt an der unteren Kante des Gummizugs saums steppen. Dabei eine Öffnung für das Einführen des Gummibandes lassen.



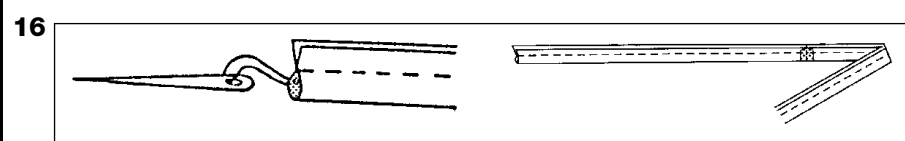
- 13.** Ein Stück Gummiband zuschneiden. Benötigte Länge siehe Tabelle.
Das Gummiband durch den Gummizugsaum einführen. Die Enden übereinanderschlagen und mit einer Sicherheitsnadel sichern.
Das Kleidungsstück anprobieren und anpassen.



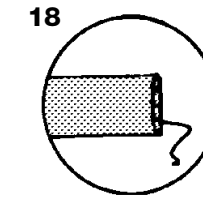
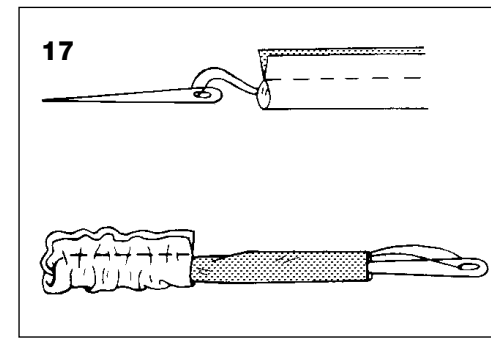
- 14.** Die Enden des Gummizugs versteppen. Die Öffnung zusteppe.
Die Stofffülle gleichmäßig verteilen. Alle Heftungen entfernen.
TIPP-Um das Gummiband so zu fixieren, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, durch alle Lagen des Gummizugs saums in der Rille jedes Saumes hindurchsteppen.



- 15.** Das Kleidungsstück über Nacht hängen lassen.
Die untere Kante des Rocks gleichmäßig verkürzen und 1.5cm für den Saum lassen. Dabei die spitzen Enden auf dem Vorder- und Rückenteil auf der LINKEN Seite positionieren. 1.5cm von der unteren Kante steppen.
Den Saum entlang der Naht hochbügeln.
Für einen schmalen Saum, die Schnittkante unterfalten um so die Naht zu erreichen.
Bügeln. Den Saum an korrekter Stelle steppen.



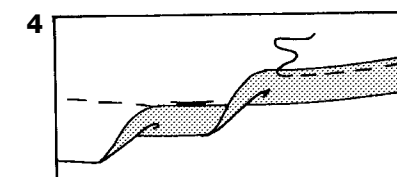
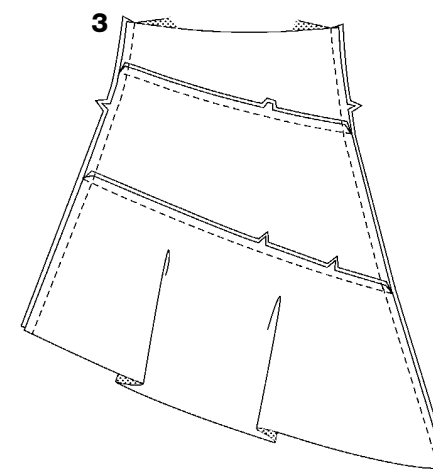
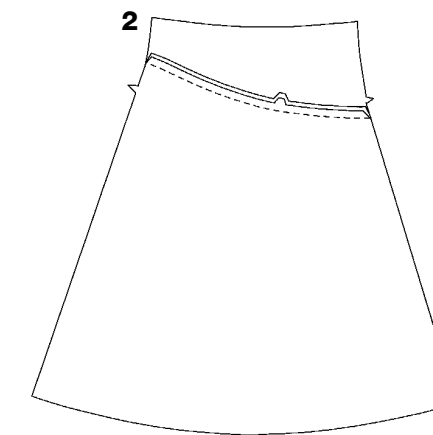
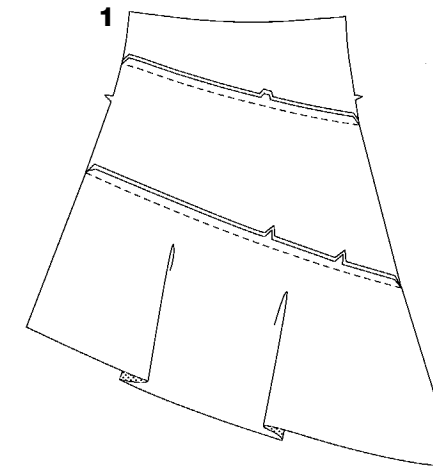
- 16. FÜR MODELL A,B** - Ein Ende der zwei Bandsektionen in einen 6mm Saum steppen.
FÜR MODELL A,B, C- Das Band der Länge nach RECHTS auf RECHTS auf die Hälfte falten. Knappe 6mm von der Stoffbruchkante steppen. Beim Steppen das Band auseinanderziehen.
Mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende des Bandes befestigen.



- 17.** Das Nadelöhr durch die Falte nach vorne ziehen. Das Band mit der RECHTEN Seite nach außen drehen.
- 18.** Die Schnittenden des Bands unterstecken und mit Saumstich verschließen.
Verknöten und ein Band auf dem LINKEN Saum befestigen. Siehe Abbildung vorne auf dem Umschlag.
FÜR MODELLE A, B- Das verbleibende Band oberhalb des Schlitzes auf dem Vorderteil befestigen. Siehe Abbildung vorne auf dem Umschlag.

ROCK D, E, F

ANMERKUNG: Kleidungsstück wird 2.5cm unter der Taillenlinie getragen.



- 1. FÜR MODELL D-** Das obere Vorderteil an das mittlere Vorderteil steppen. Den Saum in Richtung oberes Vorderteil bügeln. Das mittlere Vorderteil an das untere Vorderteil steppen. Den Saum in Richtung mittleres Vorderteil bügeln.
Die Rückenteile des Rocks genauso wie die Vorderteile steppen.

- 2. FÜR MODELLE E, F-** Das obere Vorderteil an das untere Vorderteil steppen. Den Saum in Richtung oberes Vorderteil bügeln.
Die Rückenteile des Rocks genauso wie die Vorderteile steppen.

FÜR MODELLE D, E, F WIE FOLGT VERFAHREN

- 3.** Das Vorderteil an den Seitennähten an das Rückenteil steppen. Dabei müssen die Säume übereinstimmen.

Wie für Modelle A, B, C, verfahren, siehe Schritte 11 bis 14.

- 4.** Das Kleidungsstück über Nacht hängen lassen.
Die Länge markieren.
Die Breite des Saum gleichmäßig verkürzen, 1.5cm für den Saum erlauben.
1.5cm von der unteren Kante steppen.
Den Saum entlang der Naht hochbügeln.
Für einen schmalen Saum, die Schnittkante unterfalten um so die Naht zu erreichen.
Bügeln. Den Saum an korrekter Stelle steppen.